

16. Juli 2009

PRESSEMITTEILUNG

ZAHLUNGSBILANZ

(GEOGRAFISCHE AUFSCHLÜSSELUNG FÜR DAS ERSTE QUARTAL 2009)

UND AUSLANDSVERMÖGENSSTATUS

(STAND: ENDE DES ERSTEN QUARTALS 2009)

DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS

Die Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets wies im ersten Quartal 2009 ein Defizit von 42,4 Mrd EUR auf. Die größten bilateralen Leistungsbilanzdefizite wurden gegenüber den „anderen Staaten“ (d. h. den Ländern außerhalb der Europäischen Union außer Kanada, Japan, der Schweiz und den Vereinigten Staaten), den EU-Institutionen, Japan und den Vereinigten Staaten verzeichnet. Im Gegensatz dazu wurden die höchsten Überschüsse gegenüber dem Vereinigten Königreich und den Ländern, die der Europäischen Union (EU) 2004 bzw. 2007 beitraten, erzielt.

In der Kapitalbilanz kam es bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen per saldo zu Kapitalzuflüssen in Höhe von 141 Mrd EUR, da die Mittelzuflüsse bei den Wertpapieranlagen die Mittelabflüsse bei den Direktinvestitionen überstiegen. Die Entwicklung bei den Direktinvestitionen wurde in erster Linie durch Nettokapitalabflüsse in die Vereinigten Staaten, das Vereinigte Königreich und in die „anderen Staaten“ bestimmt. Im Wertpapierverkehr wurden vor allem von Gebietsansässigen getätigte Nettoverkäufe ausländischer Wertpapiere, die überwiegend in den Offshore-Finanzzentren, dem Vereinigten Königreich und in Japan begeben wurden, ausgewiesen.

Am Ende des ersten Quartals 2009 wies der Auslandsvermögensstatus des Euroraums gegenüber der übrigen Welt Nettoverbindlichkeiten in Höhe von 2,0 Billionen EUR

(22 % des BIP des Euro-Währungsgebiets) auf. Dies entsprach einem Anstieg von 0,2 Billionen EUR im Vergleich zum Stand am Ende des vierten Quartals 2008.

Geografische Aufschlüsselung der Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets für das erste Quartal 2009

Leistungsbilanz und Vermögensübertragungen

Im ersten Quartal 2009 wies die *Leistungsbilanz* des Euroraums einen Passivsaldo in Höhe von 42,4 Mrd EUR auf (siehe Tabelle 1a). Dies war die Folge von Defiziten bei den *laufenden Übertragungen* (30,2 Mrd EUR), im *Warenhandel* (10,3 Mrd EUR) und bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (2,6 Mrd EUR); der Saldo bei den *Dienstleistungen* war nahezu ausgeglichen. Bei den *Vermögensübertragungen* ergab sich ein Überschuss von 1,5 Mrd EUR, der vor allem auf einen Aktivsaldo gegenüber den EU-Institutionen zurückzuführen war.

Die größten Defizite im *Warenhandel* wurden gegenüber der Volksrepublik China (25,7 Mrd EUR), Russland (4,9 Mrd EUR) und Japan (4,5 Mrd EUR) verzeichnet. Im Gegensatz dazu gab es die größten Überschüsse gegenüber dem Vereinigten Königreich (12,0 Mrd EUR), den Ländern, die der EU 2004 bzw. 2007 beitraten (4,6 Mrd EUR), den Vereinigten Staaten (3,9 Mrd EUR) und der Schweiz (2,6 Mrd EUR).

Die weitgehend ausgeglichene Bilanz bei den *Dienstleistungen* spiegelte geringe Überschüsse gegenüber den meisten Ländern wider, die durch ein Defizit gegenüber den Vereinigten Staaten (6,5 Mrd EUR) aufgezehrt wurden.

Das Defizit bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* des Eurogebiets resultierte aus Passivsaldo gegenüber Japan (5,6 Mrd EUR), der Schweiz (2,8 Mrd EUR) und den Vereinigten Staaten (2,3 Mrd EUR), die durch Überschüsse gegenüber den Ländern, die der EU 2004 bzw. 2007 beitraten (4,5 Mrd EUR), den „anderen Staaten“ (2,9 Mrd EUR) und dem Vereinigten Königreich (1,9 Mrd EUR) teilweise aufgewogen wurden.

Das Defizit bei den *laufenden Übertragungen* ergab sich in erster Linie gegenüber den EU-Institutionen (15,7 Mrd EUR) und den „anderen Staaten“ (13,6 Mrd EUR).

Die über vier Quartale kumulierte *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets wies bis zum ersten Quartal 2009 ein Defizit von 126,1 Mrd EUR (rund 1 % des BIP des Euroraums) auf, verglichen mit einem Fehlbetrag von 8,7 Mrd EUR im Jahr zuvor (siehe Tabelle 1b). Diese Entwicklung war in erster Linie die Folge einer Umkehr des Aktivsaldo (+37,8 Mrd EUR) in einen Passivsaldo (-13,8 Mrd EUR) beim *Warenhandel*, eines gestiegenen Defizits bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (von 6,1 Mrd EUR auf 47,4 Mrd EUR) und eines gesunkenen Überschusses bei den *Dienstleistungen* (von 51,8 Mrd EUR auf 33,5 Mrd EUR). Der Umschwung im *Warenhandel* war vor allem einem Rückgang der Überschüsse gegenüber den Vereinigten Staaten (von 58,5 Mrd EUR auf 41,3 Mrd EUR) und dem Vereinigten Königreich (von 63,8 Mrd EUR auf 53,4 Mrd EUR) sowie einer Ausweitung des Defizits gegenüber den „anderen Staaten“ (von 131,9 Mrd EUR auf 147,8 Mrd EUR) zuzuschreiben.

Kapitalbilanz

In der *Kapitalbilanz* kam es bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen* zusammengenommen im ersten Quartal 2009 per saldo zu Kapitalzuflüssen in Höhe von 141 Mrd EUR, da die Nettozuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* die Nettoabflüsse bei den *Direktinvestitionen* überstiegen.

Die Nettokapitalabflüsse bei den *Direktinvestitionen* (39 Mrd EUR) ergaben sich vor allem aus Mittelabflüssen in die Vereinigten Staaten (23 Mrd EUR), das Vereinigte Königreich (17 Mrd EUR) und die „anderen Staaten“ (6 Mrd EUR); Mittelzuflüsse wurden insbesondere aus den Offshore-Finanzzentren (8 Mrd EUR) und aus Kanada (5 Mrd EUR) verzeichnet.

Bei den *Wertpapieranlagen* wurden per saldo Kapitalzuflüsse in Höhe von 179 Mrd EUR ausgewiesen. Der Nettoverkauf ausländischer Wertpapiere durch Investoren im Euroraum (72 Mrd EUR) bezog sich insbesondere auf Wertpapiere, die in Offshore-Finanzzentren (38 Mrd EUR), dem Vereinigten Königreich (23 Mrd EUR) und Japan (19 Mrd EUR) begeben wurden. Im Gegensatz dazu erwarben Gebietsansässige des Euroraums per saldo in erster Linie Wertpapiere, die von EU-Institutionen – und zwar von der Europäischen Investitionsbank (6 Mrd EUR) – und in den „anderen Staaten“ (6 Mrd EUR) begeben wurden.

Bei den *Finanzderivaten* ergaben sich Nettokapitalzuflüsse in Höhe von 14 Mrd EUR.

Im *übrigen Kapitalverkehr* kam es per saldo zu einem Mittelabfluss von 13 Mrd EUR. Ausschlaggebend hierfür waren vornehmlich Nettokapitalabflüsse in die Vereinigten Staaten (76 Mrd EUR) und nach Japan (21 Mrd EUR), die zum Teil durch Nettokapitalzuflüsse aus den „anderen Staaten“ (41 Mrd EUR), von den EU-Institutionen (12 Mrd EUR), aus den Offshore-Finanzzentren (9 Mrd EUR) und aus der Schweiz (9 Mrd EUR) ausgeglichen wurden.

Auslandsvermögensstatus (Stand: Ende des ersten Quartals 2009)

Am Ende des ersten Quartals 2009 wies der Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets gegenüber der übrigen Welt Nettoverbindlichkeiten in Höhe von 2,0 Billionen EUR (rund 22 % des BIP des Euroraums) auf. Dies entsprach einer Erhöhung von 0,2 Billionen EUR gegenüber den revidierten Zahlen für das Ende des vierten Quartals 2008 (siehe Tabelle 2).

In diesem Anstieg der Nettoverbindlichkeiten schlugen sich vor allem Zahlungsbilanztransaktionen von per saldo 148 Mrd EUR nieder, die sich größtenteils aus der Entwicklung bei den *Wertpapieranlagen* (179 Mrd EUR) ergaben. Zudem trugen zu der Zunahme der Nettopassiva auch „sonstige Veränderungen“ (in erster Linie Neubewertungen aufgrund von Wechselkurs- und Vermögenspreisänderungen) im Umfang von 34 Mrd EUR bei.

Datenrevisionen

Diese Pressemitteilung enthält auch Revisionen der Zahlungsbilanzdaten (mit geografischer Aufschlüsselung) und des Auslandsvermögensstatus für das vierte Quartal 2008 und der vorläufigen Ergebnisse der Summe der monatlichen Zahlungsbilanzen für Januar, Februar und März 2009.

Die Korrekturen führten zu höheren Defiziten in der *Leistungsbilanz* (ein Anstieg von 22,0 Mrd EUR auf 29,5 Mrd EUR im vierten Quartal 2008 und von 25,9 Mrd EUR auf 42,4 Mrd EUR im ersten Quartal 2009). Während die Revisionen für das Schlussquartal 2008 insbesondere die *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* betrafen, schlugen sie sich im ersten Quartal 2009 gleichmäßig im *Warenhandel*, in den *Dienstleistungen*,

den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* und den *laufenden Übertragungen* nieder. Die Korrekturen der *Kapitalbilanz* führten im Wesentlichen zu höheren Kapitalzuflüssen bei den *Wertpapieranlagen* im ersten Quartal 2009.

Beim *Auslandsvermögensstatus* am Ende des vierten Quartals 2008 hatten die Revisionen vor allem eine Abnahme der Aktiva bei den *Direktinvestitionen* und eine Zunahme der Verbindlichkeiten bei den *Wertpapieranlagen* zum Ergebnis.

Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Für die Verbindlichkeiten aus Wertpapieranlagen, die Finanzderivate und die Währungsreserven liegt keine geografische Aufschlüsselung der vierteljährlichen Zahlungsbilanzdaten des Euro-Währungsgebiets vor. Außerdem werden keine gesonderten Daten zu den Vermögenseinkommen, die an Brasilien, die Volksrepublik China, Indien und Russland gezahlt werden, zur Verfügung gestellt; zudem sind für die Offshore-Finanzzentren und für internationale Organisationen nur Daten zur Kapitalbilanz verfügbar. Eine geografische Aufschlüsselung des Auslandsvermögensstatus liegt nur auf Jahresbasis vor.

Die Europäische Zentralbank (EZB) und das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) geben jeweils eine Pressemitteilung zur vierteljährlichen Zahlungsbilanz für das Eurogebiet und die EU heraus (siehe Pressemitteilungen von Eurostat zu den Euro-Indikatoren). Den jeweiligen Zuständigkeitsbereichen entsprechend ist die EZB für die Erstellung und Veröffentlichung der monatlichen und vierteljährlichen Zahlungsbilanzstatistiken des Euro-Währungsgebiets verantwortlich, während sich Eurostat auf die vierteljährlichen und jährlichen Gesamtstatistiken für die EU konzentriert. Die Angaben richten sich nach internationalen Standards, insbesondere nach den in der 5. Auflage des Zahlungsbilanzhandbuchs des IWF aufgeführten Vorgaben. Die Gesamtstatistiken für das Euro-Währungsgebiet und die EU werden einheitlich auf Basis der Transaktionen der einzelnen Mitgliedstaaten mit (und ihren Beständen gegenüber) Ansässigen in Ländern außerhalb des Euro-Währungsgebiets bzw. außerhalb der Europäischen Union errechnet.

Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB

im Abschnitt „Statistics“ unter [„Data services“/„Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“](#) zur Verfügung. Diese Statistiken – wie auch die historischen Zeitreihen für die Zahlungsbilanz und den Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets – können über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\)](#) der EZB heruntergeladen werden. Die Ergebnisse werden in der August-Ausgabe des EZB-Monatsberichts und des „Statistics Pocket Book“ veröffentlicht. [Detaillierte methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste vierteljährliche Pressemitteilung zur Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets (einschließlich der geografischen Aufschlüsselung) und zum Auslandsvermögensstatus wird am 16. Oktober 2009 erscheinen.

Anhang

- Tabelle 1a – Vierteljährliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – geografische Aufschlüsselung (erstes Quartal 2009)
- Tabelle 1b – Vierteljährliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – geografische Aufschlüsselung (über vier Quartale kumulierte Transaktionen bis zum ersten Quartal 2008 bzw. ersten Quartal 2009)
- Tabelle 2 – Vierteljährliche Zahlungsbilanz und vierteljährlicher Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1a: Vierteljährliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – geografische Aufschlüsselung

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd EUR; Transaktionen im ersten Quartal 2009, nicht saisonbereinigte Daten)

	Insgesamt	Europäische Union, EU 27 (außerhalb des Euro-Währungsgebiets)						Kanada	Japan	Schweiz	Vereinigte Staaten
		Insgesamt	Dänemark	Schweden	Vereinigtes Königreich	Andere EU-Mitgliedstaaten	EU-Institutionen				
Leistungsbilanz	-42,4	8,8	2,0	-0,2	14,1	7,6	-14,7	1,1	-9,6	1,3	-5,0
Einnahmen	560,0	204,0	12,4	16,2	100,2	56,3	18,9	7,3	12,4	41,6	80,5
Ausgaben	602,4	195,2	10,3	16,4	86,1	48,7	33,7	6,2	22,0	40,3	85,5
Warenhandel	-10,3	18,3	0,9	0,8	12,0	4,6	0,0	1,1	-4,5	2,6	3,9
Einnahmen (Ausfuhr)	308,3	105,8	7,5	10,1	45,1	43,0	0,0	4,0	7,2	21,5	38,6
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	34,3	2,4	3,3	14,6	13,9	0,0	1,3	2,3	7,0	12,5
Ausgaben (Einfuhr)	318,6	87,5	6,7	9,3	33,1	38,4	0,0	2,9	11,6	18,9	34,7
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	27,5	2,1	2,9	10,4	12,1	0,0	0,9	3,7	5,9	10,9
Dienstleistungen	0,8	2,1	0,8	0,3	0,6	-0,9	1,2	-0,0	0,5	1,3	-6,5
Einnahmen (Exporte)	108,9	34,8	2,7	2,7	21,9	6,1	1,3	1,4	2,5	10,7	16,6
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	31,9	2,5	2,5	20,2	5,6	1,2	1,3	2,3	9,9	15,3
Ausgaben (Importe)	108,1	32,7	1,8	2,5	21,3	7,0	0,0	1,4	2,0	9,4	23,1
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	30,2	1,7	2,3	19,7	6,5	0,0	1,3	1,8	8,7	21,4
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-2,6	5,0	0,3	-1,4	1,9	4,5	-0,3	0,2	-5,6	-2,8	-2,3
Einnahmen	117,7	43,8	2,0	2,9	30,6	6,6	1,6	1,7	2,7	7,7	24,0
Ausgaben	120,3	38,8	1,6	4,4	28,7	2,2	1,9	1,5	8,3	10,5	26,3
<i>Darunter: Vermögenseinkommen</i>	<i>-5,2</i>	<i>4,4</i>	<i>0,3</i>	<i>-1,4</i>	<i>1,9</i>	<i>4,9</i>	<i>-1,2</i>	<i>0,2</i>	<i>-5,6</i>	<i>-4,4</i>	<i>-2,6</i>
<i>Einnahmen</i>	<i>113,1</i>	<i>42,2</i>	<i>1,9</i>	<i>2,9</i>	<i>30,2</i>	<i>6,5</i>	<i>0,6</i>	<i>1,7</i>	<i>2,7</i>	<i>6,0</i>	<i>23,6</i>
<i>Ausgaben</i>	<i>118,3</i>	<i>37,8</i>	<i>1,6</i>	<i>4,3</i>	<i>28,3</i>	<i>1,6</i>	<i>1,9</i>	<i>1,5</i>	<i>8,3</i>	<i>10,4</i>	<i>26,1</i>
Laufende Übertragungen	-30,2	-16,6	0,0	0,1	-0,5	-0,5	-15,7	-0,2	0,0	0,1	-0,1
Einnahmen	25,1	19,7	0,2	0,4	2,5	0,6	16,1	0,3	0,1	1,6	1,3
Ausgaben	55,4	36,2	0,2	0,3	3,0	1,1	31,7	0,4	0,1	1,5	1,3
Vermögensübertragungen	1,5	3,1	0,1	-0,0	-0,1	-0,0	3,0	-0,0	-0,0	-0,0	-0,2
Einnahmen	4,2	3,6	0,1	0,0	0,2	0,0	3,2	0,0	0,0	0,1	0,1
Ausgaben	2,6	0,5	0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	0,1	0,3
Kapitalbilanz-Saldo¹⁾	147,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Direktinvestitionen	-38,5	-23,0	0,6	-2,7	-17,2	-3,6	0,0	5,0	2,6	-1,7	-22,6

Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	-79,3	-34,5	0,2	-1,3	-27,7	-5,6	0,0	0,4	0,4	-4,2	-19,0
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-36,2	-16,4	0,2	-3,0	-8,0	-5,5	0,0	0,5	-0,4	-3,5	-4,3
Sonstige Anlagen	-43,1	-18,1	-0,0	1,6	-19,7	-0,1	0,0	-0,0	0,8	-0,7	-14,7
Im Euro-Währungsgebiet	40,8	11,5	0,4	-1,3	10,5	2,0	0,0	4,5	2,2	2,5	-3,6
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	34,7	11,0	0,4	-0,9	11,3	0,1	0,0	4,2	0,5	3,0	2,9
Sonstige Anlagen	6,1	0,6	-0,0	-0,4	-0,9	1,9	0,0	0,3	1,7	-0,5	-6,5
Wertpapieranlagen	179,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	72,2	19,5	-2,2	1,6	22,6	3,5	-6,0	2,7	19,1	2,3	-0,5
Aktien und Investmentzertifikate	34,4	2,9	-0,5	-0,1	4,2	-0,6	0,0	-1,7	9,3	2,4	3,9
Schuldverschreibungen	37,8	16,5	-1,7	1,7	18,4	4,1	-6,0	4,4	9,9	-0,1	-4,4
Anleihen	57,4	27,1	-1,8	0,6	29,5	4,7	-6,0	3,4	10,9	0,7	16,1
Geldmarktpapiere	-19,7	-10,6	0,1	1,1	-11,1	-0,7	-0,0	1,0	-1,0	-0,8	-20,5
Passiva	107,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktien und Investmentzertifikate	-10,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schuldverschreibungen	118,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anleihen	82,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geldmarktpapiere	36,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NACHRICHTLICHE POSITION: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGEKOMMEN	140,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzderivate	14,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriger Kapitalverkehr	-13,0	25,3	2,8	5,5	4,2	0,7	12,2	2,0	-21,1	8,7	-76,2
Aktiva	233,2	95,6	1,4	4,2	84,0	1,1	4,9	-0,6	15,9	34,2	23,0
Staat	-6,5	-5,9	0,3	0,3	-9,6	-0,0	3,2	-0,0	-0,0	-0,0	-0,1
MFIs	230,3	95,7	-0,1	3,2	89,3	2,9	0,4	0,1	7,8	36,6	22,4
Übrige Sektoren	9,4	5,8	1,3	0,6	4,4	-1,8	1,3	-0,8	8,1	-2,3	0,6
Passiva	-246,2	-70,3	1,4	1,3	-79,8	-0,5	7,3	2,6	-37,0	-25,6	-99,2
Staat	-2,1	0,5	-0,0	-0,0	1,5	-0,0	-1,0	-0,0	-0,2	-0,5	-0,4
MFIs	-193,6	-71,9	1,9	2,5	-80,9	-0,6	5,2	2,2	-35,6	-15,2	-69,9
Übrige Sektoren	-50,5	1,0	-0,5	-1,2	-0,5	0,1	3,1	0,4	-1,2	-9,9	-28,8
Währungsreserven	5,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restposten	-107,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 1a: Vierteljährliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – geografische Aufschlüsselung

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd EUR; Transaktionen im ersten Quartal 2009, nicht saisonbereinigte Daten)

	Offshore-Finanzzentren		Internationale Organisationen	Andere Staaten				
		Darunter: Hongkong			Darunter: Brasilien	China ²⁾	Indien	Russland
Leistungsbilanz	-	-	-	-39,0	-	-	-	-
Einnahmen	-	-	-	214,1	7,4	18,3	6,4	16,6
Ausgaben	-	-	-	253,1	-	-	-	-
Warenhandel	-	-	-	-31,7	-1,0	-25,7	-0,2	-4,9
Einnahmen (Ausfuhr)	-	-	-	131,2	4,1	14,2	4,8	12,0
<i>In % des Gesamtwerts</i>	-	-	-	42,6	1,3	4,6	1,6	3,9
Ausgaben (Einfuhr)	-	-	-	162,9	5,0	40,0	5,0	16,9
<i>In % des Gesamtwerts</i>	-	-	-	51,1	1,6	12,5	1,6	5,3
Dienstleistungen	-	-	-	3,3	0,2	0,9	0,0	0,9
Einnahmen (Exporte)	-	-	-	42,9	1,7	3,3	1,2	2,5
<i>In % des Gesamtwerts</i>	-	-	-	39,4	1,5	3,1	1,1	2,3
Ausgaben (Importe)	-	-	-	39,5	1,5	2,5	1,2	1,7
<i>In % des Gesamtwerts</i>	-	-	-	36,6	1,4	2,3	1,1	1,6
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-	-	-	2,9	-	-	-	-
Einnahmen	-	-	-	37,8	1,7	0,7	0,4	2,1
Ausgaben	-	-	-	34,9	-	-	-	-
<i>Darunter:</i>	-	-	-	-	-	-	-	-
<i>Vermögenseinkommen</i>	-	-	-	2,8	-	-	-	-
<i>Einnahmen</i>	-	-	-	37,0	1,7	0,7	0,4	2,0
<i>Ausgaben</i>	-	-	-	34,3	-	-	-	-
Laufende Übertragungen	-	-	-	-13,6	-0,3	-0,5	-0,1	-0,0
Einnahmen	-	-	-	2,2	0,1	0,1	0,0	0,1
Ausgaben	-	-	-	15,8	0,3	0,5	0,2	0,1
Vermögensübertragungen	-	-	-	-1,3	-0,0	-0,0	-0,0	0,0
Einnahmen	-	-	-	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausgaben	-	-	-	1,6	0,0	0,0	0,0	0,0
Kapitalbilanz-Saldo¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
Direktinvestitionen	7,6	3,4	0,0	-6,4	-0,5	-0,9	-0,5	-0,6

Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	-11,6	-0,8	0,0	-10,9	-1,0	-0,9	-0,4	-1,3
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-2,2	-0,0	0,0	-9,9	-0,8	-1,0	-0,4	-0,9
Sonstige Anlagen	-9,4	-0,7	0,0	-1,0	-0,2	0,1	-0,0	-0,4
Im Euro-Währungsgebiet	19,2	4,2	0,0	4,4	0,4	-0,1	-0,1	0,7
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	9,8	0,1	0,0	3,5	0,2	0,0	0,0	1,2
Sonstige Anlagen	9,5	4,1	0,0	1,0	0,3	-0,1	-0,1	-0,5
Wertpapieranlagen	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	37,5	-0,6	-2,8	-5,6	12,5	1,7	0,3	-0,4
Aktien und Investmentzertifikate	22,9	-0,6	-0,0	-5,3	-1,1	1,2	0,5	-1,5
Schuldverschreibungen	14,6	0,0	-2,8	-0,3	13,6	0,5	-0,2	1,1
Anleihen	13,0	0,1	-2,8	-10,9	0,4	0,3	-0,2	0,7
Geldmarktpapiere	1,6	-0,1	0,0	10,6	13,2	0,2	0,1	0,4
Übriger Kapitalverkehr	9,4	-6,3	-2,0	41,0	3,4	14,0	-6,4	23,5
Aktiva	27,2	-6,6	4,0	33,9	3,6	2,9	1,3	6,0
Staat	0,0	-0,0	-0,5	0,1	-0,0	0,0	0,0	-0,0
MFIs	28,7	-6,3	4,5	34,4	3,6	3,2	1,3	5,2
Übrige Sektoren	-1,5	-0,4	0,0	-0,6	-0,0	-0,2	-0,1	0,8
Passiva	-17,8	0,4	-6,1	7,1	-0,2	11,1	-7,7	17,5
Staat	0,0	0,0	-1,3	-0,3	0,0	0,0	0,0	-0,0
MFIs	-18,5	-0,3	-4,8	20,2	0,0	11,8	-7,6	17,3
Übrige Sektoren	0,7	0,7	0,0	-12,8	-0,2	-0,7	-0,1	0,2
Währungsreserven	-	-	-	-	-	-	-	-
Restposten	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Angaben für die Volksrepublik China (ohne Hongkong).

Tabelle 1b: Vierteljährliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – geografische Aufschlüsselung

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd EUR; über vier Quartale kumulierte Transaktionen, nicht saisonbereinigte Daten)

	Insgesamt		Europäische Union, EU 27 (außerhalb des Euro-Währungsgebiets)											
			Insgesamt		Dänemark		Schweden		Vereinigtes Königreich		Andere EU-Mitgliedstaaten		EU-Institutionen	
	2007 Q2 bis 2008 Q1	2008 Q2 bis 2009 Q1	2007 Q2 bis 2008 Q1	2008 Q2 bis 2009 Q1	2007 Q2 bis 2008 Q1	2008 Q2 bis 2009 Q1	2007 Q2 bis 2008 Q1	2008 Q2 bis 2009 Q1	2007 Q2 bis 2008 Q1	2008 Q2 bis 2009 Q1	2007 Q2 bis 2008 Q1	2008 Q2 bis 2009 Q1	2007 Q2 bis 2008 Q1	2008 Q2 bis 2009 Q1
Leistungsbilanz	- 8,7	- 126,1	103,1	79,3	13,5	11,3	0,3	0,1	83,3	67,7	51,6	46,1	- 45,5	- 45,9
Einnahmen	2 729,4	2 640,6	1 005,0	949,6	58,7	57,8	86,7	80,4	534,9	487,6	266,0	267,2	58,7	56,5
Ausgaben	2 738,0	2 766,8	901,9	870,3	45,3	46,6	86,4	80,3	451,6	419,8	214,4	221,2	104,2	102,4
Warenhandel	37,8	- 13,8	117,2	97,4	6,5	5,0	3,9	3,3	63,8	53,4	42,9	35,8	0,0	0,0
Einnahmen (Ausfuhr)	1 540,3	1 497,5	542,0	509,5	35,3	34,7	55,7	50,4	241,0	217,4	209,9	206,9	0,0	0,0
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	35,2	34,0	2,3	2,3	3,6	3,4	15,6	14,5	13,6	13,8	0,0	0,0
Ausgaben (Einfuhr)	1 502,4	1 511,3	424,8	412,0	28,8	29,7	51,8	47,1	177,1	164,1	167,0	171,1	0,0	0,0
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	28,3	27,3	1,9	2,0	3,4	3,1	11,8	10,9	11,1	11,3	0,0	0,0
Dienstleistungen	51,8	33,5	33,1	26,2	4,5	4,2	1,5	1,8	26,1	19,4	- 4,5	- 4,5	5,5	5,3
Einnahmen (Exporte)	499,0	498,5	176,2	166,8	12,9	12,5	13,5	13,1	116,2	107,1	27,9	28,6	5,6	5,6
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	35,3	33,5	2,6	2,5	2,7	2,6	23,3	21,5	5,6	5,7	1,1	1,1
Ausgaben (Importe)	447,2	465,0	143,0	140,6	8,4	8,3	12,0	11,3	90,1	87,7	32,4	33,1	0,1	0,2
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	32,0	30,2	1,9	1,8	2,7	2,4	20,2	18,9	7,2	7,1	0,0	0,0
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	- 6,1	- 47,4	1,6	5,9	2,5	2,3	- 5,2	- 5,3	- 8,5	- 5,6	14,6	16,4	- 1,7	- 1,9
Einnahmen	601,2	556,6	221,7	210,6	9,8	9,8	16,1	15,4	164,3	150,1	25,0	28,5	6,6	6,7
Ausgaben	607,2	603,9	220,2	204,7	7,3	7,6	21,3	20,7	172,8	155,7	10,4	12,1	8,3	8,6
<i>Darunter: Vermögenseinkommen</i>	<i>- 14,8</i>	<i>- 55,7</i>	<i>0,7</i>	<i>5,5</i>	<i>2,5</i>	<i>2,2</i>	<i>- 5,3</i>	<i>- 5,4</i>	<i>- 9,3</i>	<i>- 5,7</i>	<i>18,3</i>	<i>20,1</i>	<i>- 5,5</i>	<i>- 5,7</i>
<i>Einnahmen</i>	<i>582,2</i>	<i>537,8</i>	<i>214,9</i>	<i>204,1</i>	<i>9,7</i>	<i>9,7</i>	<i>16,0</i>	<i>15,2</i>	<i>162,1</i>	<i>148,5</i>	<i>24,3</i>	<i>27,8</i>	<i>2,9</i>	<i>2,9</i>
<i>Ausgaben</i>	<i>596,9</i>	<i>593,4</i>	<i>214,1</i>	<i>198,6</i>	<i>7,2</i>	<i>7,5</i>	<i>21,3</i>	<i>20,6</i>	<i>171,4</i>	<i>154,2</i>	<i>5,9</i>	<i>7,7</i>	<i>8,3</i>	<i>8,6</i>
Laufende Übertragungen	- 92,2	- 98,4	- 48,8	- 50,2	- 0,0	- 0,2	0,0	0,4	1,9	0,6	- 1,4	- 1,6	- 49,3	- 49,4
Einnahmen	88,9	88,1	65,1	62,7	0,8	0,8	1,4	1,6	13,4	12,9	3,2	3,2	46,4	44,2
Ausgaben	181,2	186,5	113,9	112,9	0,8	1,0	1,3	1,2	11,5	12,4	4,6	4,8	95,8	93,6
Vermögensübertragungen	15,0	7,5	21,1	15,2	0,0	0,1	- 0,0	- 0,1	- 0,3	- 0,0	- 0,1	- 0,0	21,5	15,2
Einnahmen	26,9	21,0	23,3	17,7	0,0	0,1	0,1	0,0	0,9	1,2	0,2	0,2	22,1	16,2
Ausgaben	12,0	13,4	2,2	2,5	0,0	0,0	0,1	0,1	1,2	1,2	0,3	0,2	0,6	1,0
Kapitalbilanz-Saldo¹⁾	80,9	415,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Direktinvestitionen	- 153,2	- 205,6	- 59,6	- 86,5	- 2,2	0,4	0,3	- 7,1	- 33,2	- 54,4	- 24,6	- 25,4	0,0	0,0

Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	- 530,9	- 260,6	- 142,7	- 82,1	- 1,6	- 1,7	- 3,8	- 19,3	- 104,1	- 40,2	- 33,2	- 20,9	0,0	0,0
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	- 396,2	- 146,2	- 104,7	- 33,7	- 0,9	- 0,9	- 1,3	- 7,9	- 76,3	- 11,7	- 26,2	- 13,1	-0,0	0,0
Sonstige Anlagen	- 134,7	- 114,4	- 38,0	- 48,4	- 0,7	- 0,8	- 2,5	- 11,4	- 27,8	- 28,4	- 7,0	- 7,8	0,0	0,0
Im Euro-Währungsgebiet	377,7	55,0	83,1	- 4,5	- 0,6	2,1	4,1	12,2	71,0	- 14,3	8,6	- 4,5	0,0	0,0
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	249,9	69,1	80,5	- 8,6	- 1,8	0,1	5,7	6,8	75,2	- 17,5	1,3	2,0	0,0	0,0
Sonstige Anlagen	127,8	- 14,1	2,6	4,1	1,2	2,0	- 1,6	5,4	- 4,2	3,2	7,3	- 6,5	0,0	0,0
Wertpapieranlagen	134,4	532,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	- 357,5	159,3	- 88,6	- 30,2	1,4	- 7,2	- 6,8	3,1	- 75,8	- 24,4	- 3,3	2,8	- 4,1	- 4,6
Aktien und Investmentzertifikate	- 13,7	103,2	14,9	16,6	0,8	- 0,9	- 0,6	4,1	17,1	12,8	- 2,3	0,5	- 0,1	- 0,1
Schuldverschreibungen	- 343,8	56,1	- 103,5	- 46,8	0,6	- 6,3	- 6,1	- 1,0	- 92,9	- 37,2	- 1,1	2,3	- 4,0	- 4,5
Anleihen	- 232,4	5,8	- 58,9	- 61,8	- 0,1	- 3,4	- 2,0	- 4,2	- 52,0	- 54,5	- 1,2	3,5	- 3,6	- 3,3
Geldmarktpapiere	- 111,5	50,2	- 44,7	15,0	0,7	- 3,0	- 4,2	3,2	- 40,9	17,3	0,2	- 1,2	- 0,5	- 1,3
Passiva	491,9	373,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktien und Investmentzertifikate	101,5	- 144,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schuldverschreibungen	390,5	517,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anleihen	346,2	281,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geldmarktpapiere	44,3	236,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzderivate	- 76,9	- 19,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriger Kapitalverkehr	185,2	101,6	234,7	240,2	- 54,9	12,6	1,6	5,8	320,9	265,0	- 41,3	- 59,3	8,4	16,1
Aktiva	- 820,1	521,8	- 207,3	325,7	- 26,1	23,6	- 1,2	13,6	- 114,0	341,1	- 59,5	- 52,7	- 6,5	0,1
Staat	4,8	- 4,7	1,6	- 4,5	- 1,0	1,3	- 0,2	0,2	2,9	- 6,1	0,6	0,5	- 0,7	- 0,4
MFIs	- 509,5	510,4	- 140,7	294,6	- 21,4	18,5	- 2,5	11,4	- 51,4	313,6	- 59,6	- 49,2	- 5,7	0,4
Übrige Sektoren	- 315,4	16,1	- 68,2	35,6	- 3,7	3,8	1,5	2,0	- 65,5	33,6	- 0,4	- 3,9	- 0,1	0,2
Passiva	1 005,3	- 420,1	441,9	- 85,5	- 28,7	- 11,0	2,8	- 7,7	434,8	- 76,1	18,1	- 6,6	14,9	16,0
Staat	- 2,4	7,9	- 1,0	2,8	- 0,0	- 0,0	- 0,0	- 0,1	- 3,6	1,5	- 0,0	- 0,0	2,6	1,4
MFIs	743,1	- 397,1	414,0	- 88,4	- 28,6	- 11,1	0,2	- 6,8	421,0	- 73,8	13,4	- 4,4	8,0	7,6
Übrige Sektoren	264,6	- 30,9	29,0	0,1	- 0,1	0,1	2,6	- 0,9	17,5	- 3,8	4,8	- 2,3	4,3	7,0
Währungsreserven	- 8,5	6,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restposten	- 87,2	- 297,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

Direktinvestitionen	-7,5	7,4	-3,0	1,2	-27,7	34,7	38,1	-91,9
Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	-11,0	-2,3	-10,7	-3,8	-44,0	20,2	-90,4	-98,1
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-6,6	-4,4	-3,4	-3,5	-28,8	18,5	-69,3	-63,7
Sonstige Anlagen	-4,4	2,1	-7,3	-0,3	-15,3	1,7	-21,1	-34,3
Im Euro-Währungsgebiet	3,5	9,7	7,7	5,0	16,4	14,6	128,5	6,2
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	1,3	7,8	8,2	2,8	12,0	7,7	84,8	23,2
Sonstige Anlagen	2,3	1,9	-0,5	2,2	4,4	6,9	43,7	-17,0
Wertpapieranlagen	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	-3,5	-13,0	1,5	16,0	13,6	0,4	-121,8	86,9
Aktien und Investmentzertifikate	1,7	-9,0	33,0	13,8	17,9	-2,3	-13,1	37,4
Schuldverschreibungen	-5,2	-4,0	-31,5	2,2	-4,3	2,6	-108,8	49,5
Anleihen	-5,9	-3,6	-4,5	13,1	-2,6	-0,4	-70,1	20,2
Geldmarktpapiere	0,7	-0,5	-27,0	-10,9	-1,8	3,1	-38,7	29,3
Passiva	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriger Kapitalverkehr	-0,7	5,1	-10,9	-44,5	64,7	-19,7	88,0	123,2
Aktiva	-3,1	-1,4	-17,4	17,5	33,0	51,7	-316,9	134,5
Staat	-0,0	-0,0	-0,0	0,0	-0,0	-0,0	-0,0	-0,1
MFIs	-2,6	-0,2	-24,9	8,0	37,1	48,9	-128,0	94,9
Übrige Sektoren	-0,5	-1,2	7,5	9,5	-4,1	2,8	-189,0	39,7
Passiva	2,4	6,5	6,5	-62,0	31,7	-71,4	404,9	-11,4
Staat	0,0	-0,0	-0,0	-0,1	0,0	-0,0	-0,2	0,1
MFIs	1,7	5,2	6,2	-59,7	19,6	-69,2	202,9	45,9
Übrige Sektoren	0,7	1,3	0,3	-2,2	12,1	-2,2	202,2	-57,3
Währungsreserven	-	-	-	-	-	-	-	-
Restposten	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

Direktinvestitionen	- 73,3	- 18,2	- 3,4	0,8	-0,0	0,0	- 20,2	- 52,4	- 6,0	7,3	- 4,5	- 3,1	- 1,7	- 1,9	- 8,8	- 9,9
Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	- 122,7	- 35,5	- 3,0	- 4,8	0,0	0,0	- 109,3	- 59,0	- 10,8	4,1	- 4,4	- 3,3	- 2,3	- 2,1	- 18,5	- 10,1
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	- 111,2	- 18,0	- 2,5	- 3,3	-0,0	-0,0	- 72,3	- 41,3	- 5,7	6,2	- 2,2	- 4,1	- 1,6	- 2,0	- 18,8	- 5,8
Sonstige Anlagen	- 11,6	- 17,5	- 0,5	- 1,5	0,0	0,0	- 37,0	- 17,7	- 5,1	- 2,1	- 2,2	0,7	- 0,7	- 0,0	0,3	- 4,3
Im Euro-Währungsgebiet	49,4	17,3	- 0,5	5,6	-0,0	0,0	89,1	6,6	4,8	3,2	- 0,1	0,3	0,6	0,2	9,7	0,2
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	38,6	22,8	0,2	0,9	0,0	0,0	24,5	13,3	1,4	0,7	0,2	0,2	0,5	0,3	8,0	2,8
Sonstige Anlagen	10,8	- 5,5	- 0,7	4,7	-0,0	0,0	64,5	- 6,7	3,4	2,6	- 0,3	0,0	0,1	- 0,0	1,7	- 2,5
Wertpapieranlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	- 34,9	77,4	- 4,3	- 0,9	3,4	- 2,7	- 127,1	24,7	- 10,4	7,9	1,3	1,3	- 1,3	3,0	- 6,0	4,1
Aktien und Investmentzertifikate	- 44,3	28,6	- 4,9	- 1,0	0,3	0,0	- 24,1	18,1	0,3	- 1,2	2,2	1,1	- 0,5	3,2	- 5,9	3,2
Schuldverschreibungen	9,4	48,8	0,7	0,1	3,2	- 2,7	- 103,0	6,6	- 10,6	9,0	- 0,9	0,2	- 0,8	- 0,2	- 0,1	0,9
Anleihen	- 6,9	53,1	0,5	0,2	2,6	- 3,1	- 86,0	- 11,7	0,1	1,0	- 0,5	0,1	- 0,7	- 0,3	0,0	0,7
Geldmarktpapiere	16,3	- 4,3	0,2	- 0,1	0,6	0,3	- 17,0	18,2	- 10,7	8,0	- 0,5	0,1	- 0,1	0,1	- 0,1	0,2
Passiva	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriger Kapitalverkehr	- 41,8	- 118,6	11,5	- 36,1	- 29,6	- 12,2	- 119,0	- 71,7	- 11,5	1,1	- 16,5	9,3	52,6	- 28,6	- 51,1	- 22,6
Aktiva	- 116,1	- 8,1	- 25,2	- 27,0	- 14,4	9,4	- 177,9	- 7,5	- 14,0	3,1	- 10,0	9,3	- 5,2	- 0,1	- 36,7	- 8,0
Staat	0,0	- 0,0	- 0,0	0,0	- 0,6	- 1,2	3,8	1,2	- 0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	- 0,0
MFIs	- 96,4	16,0	- 20,4	- 25,1	- 13,7	10,5	- 140,3	37,6	- 10,9	4,4	- 6,2	10,6	- 5,3	- 0,1	- 26,5	- 2,3
Übrige Sektoren	- 19,8	- 24,1	- 4,7	- 1,9	0,0	0,0	- 41,4	- 46,3	- 3,1	- 1,3	- 3,9	- 1,3	0,0	- 0,0	- 10,4	- 5,7
Passiva	74,3	- 110,5	36,6	- 9,2	- 15,3	- 21,6	58,9	- 64,2	2,5	- 2,0	- 6,5	- 0,1	57,8	- 28,6	- 14,3	- 14,6
Staat	0,1	0,1	0,0	0,0	- 0,9	5,0	- 0,3	0,1	0,0	0,0	- 0,0	0,0	0,0	0,0	- 0,0	- 0,0
MFIs	65,7	- 121,4	35,6	- 9,5	- 14,5	- 26,4	47,6	- 83,1	2,3	- 2,0	- 7,9	0,1	57,6	- 28,7	- 16,0	- 15,9
Übrige Sektoren	8,5	10,8	1,0	0,4	0,1	- 0,2	11,6	18,8	0,2	0,0	1,4	- 0,2	0,1	0,1	1,7	1,3
Währungsreserven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Angaben für die Volksrepublik China (ohne Hongkong).

Tabelle 2: Vierteljährliche Zahlungsbilanz und vierteljährlicher Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd EUR; Bestände am Ende des Berichtszeitraums, transaktionsbedingte Veränderungen im Berichtszeitraum)

	Q3 2008	Q4 2008 (revidiert)				Q1 2009				
	Bestände am Ende des Berichtszeitraums	Transaktionen ¹⁾		Sonstige Veränderungen	Bestände am Ende des Berichtszeitraums	Transaktionen ¹⁾		Sonstige Veränderungen	Bestände am Ende des Berichtszeitraums	
			In % der Bestände am Ende des vorangegangenen Berichtszeitraums				In % der Bestände am Ende des vorangegangenen Berichtszeitraums			In % des BIP
Kapitalbilanz-Saldo / Netto-Auslandsvermögensstatus	-1 256,3	- 126,3	-	- 421,3	-1 803,9	- 147,9	-	- 33,7	-1 985,5	- 21,6
Direktinvestitionen	578,7	77,7	-	- 137,0	519,4	38,5	-	- 15,3	542,5	5,9
Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	3 777,4	47,6	1,3	- 82,5	3 742,5	79,3	2,1	- 50,1	3 771,7	41,0
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	3 007,4	27,9	0,9	- 83,6	2 951,6	36,2	1,2	- 33,9	2 953,9	32,1
Sonstige Anlagen	770,1	19,7	2,6	1,1	790,9	43,1	5,5	- 16,2	817,8	8,9
Im Euro-Währungsgebiet	3 198,8	- 30,1	- 0,9	54,5	3 223,1	40,8	1,3	- 34,8	3 229,1	35,1
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	2 371,8	8,6	0,4	14,0	2 394,4	34,7	1,4	- 25,5	2 403,7	26,1
Sonstige Anlagen	826,9	- 38,7	- 4,7	40,5	828,7	6,1	0,7	- 9,3	825,5	9,0
Wertpapieranlagen	-1 748,0	- 204,2	-	- 310,1	-2 262,3	- 179,4	-	21,3	-2 420,3	- 26,3
Aktiva	4 281,0	- 160,7	- 3,8	- 396,7	3 723,6	- 72,2	- 1,9	- 41,8	3 609,5	39,2
Aktien und Investmentzertifikate	1 510,5	- 49,9	- 3,3	- 315,8	1 144,8	- 34,4	- 3,0	- 56,6	1 053,7	11,5
Schuldverschreibungen	2 770,6	- 110,9	- 4,0	- 80,9	2 578,8	- 37,8	- 1,5	14,8	2 555,8	27,8
Anleihen	2 287,9	- 62,1	- 2,7	- 91,6	2 134,3	- 57,4	- 2,7	12,5	2 089,4	22,7
Geldmarktpapiere	482,6	- 48,8	- 10,1	10,7	444,5	19,7	4,4	2,3	466,5	5,1
Passiva	6 029,1	43,4	0,7	- 86,7	5 985,8	107,2	1,8	- 63,1	6 029,9	65,6
Aktien und Investmentzertifikate	2 414,9	- 42,4	- 1,8	- 237,4	2 135,2	- 10,9	- 0,5	- 59,3	2 065,0	22,5
Schuldverschreibungen	3 614,2	85,8	2,4	150,7	3 850,7	118,1	3,1	- 3,8	3 964,9	43,1

Anleihen	3 152,6	- 20,0	- 0,6	122,6	3 255,2	82,1	2,5	- 0,1	3 337,3	36,3
Geldmarktpapiere	461,6	105,8	22,9	28,1	595,4	36,0	6,0	- 3,8	627,6	6,8
NACHRICHTLICHE POSITION: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN	-1 169,4	- 126,4	-	- 447,1	-1 742,9	- 140,9	-	6,0	-1 877,8	- 20,4
Finanzderivate	23,2	16,7	-	- 38,7	1,2	- 14,3	-	- 31,6	- 44,8	- 0,5
Übrige Anlagen	- 481,0	- 17,0	-	61,6	- 436,4	13,0	-	- 35,3	- 458,7	- 5,0
Aktiva	5 476,5	- 277,1	- 5,1	28,8	5 228,2	- 233,2	- 4,5	49,6	5 044,7	54,9
Eurosysteem	34,2	- 6,9	- 20,3	1,5	28,8	- 8,2	- 28,4	1,1	21,7	0,2
Staat	100,8	0,0	0,0	0,4	101,2	6,5	6,4	- 1,0	106,7	1,2
MFIs ohne Eurosysteem	3 553,1	- 240,9	- 6,8	- 38,2	3 273,9	- 222,1	- 6,8	42,0	3 093,8	33,6
Übrige Sektoren	1 788,5	- 29,3	- 1,6	65,1	1 824,3	- 9,4	- 0,5	7,5	1 822,5	19,8
Passiva	5 957,5	- 260,1	- 4,4	- 32,8	5 664,6	- 246,2	- 4,3	84,9	5 503,3	59,8
Eurosysteem	371,8	110,6	29,8	- 0,9	481,5	- 81,5	- 16,9	4,1	404,0	4,4
Staat	52,3	9,0	17,2	0,4	61,7	- 2,1	- 3,3	- 1,0	58,6	0,6
MFIs ohne Eurosysteem	4 197,0	- 411,7	- 9,8	- 22,5	3 762,9	- 112,1	- 3,0	57,8	3 708,6	40,3
Übrige Sektoren	1 336,5	32,0	2,4	- 9,8	1 358,6	- 50,5	- 3,7	24,0	1 332,1	14,5
Währungsreserven	370,9	0,4	0,1	2,9	374,2	- 5,7	- 1,5	27,3	395,7	4,3

Quelle: EZB.

1) Entgegen der Vorzeichenkonvention des "Balance of Payments Manual" bedeutet in dieser Tabelle eine positive (negative) Zahl eine Zunahme (Abnahme) der Aktiva des Euro-Währungsgebiets.